

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):

Kreis Herford im Auftrag der Stadt Löhne
Zentrale Vergabestelle
Amtshausstr. 3
32051 Herford

Telefon +49 5221131024
Telefax +49 522113173100
E-Mail vergabestelle@kreis-herford.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

c) gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:

Das Vergabesystem der **Deutschen eVergabe** verwendet für die Verschlüsselung Ihrer Angebotsinhalte während der Übertragung zum Server die aktuellste Version des TLS-Verschlüsselungsverfahrens. [https-Übertragung]

d) Art des Auftrags:

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

32584 Löhne

f) Art und Umfang der Leistung:

Aktenzeichen 20-VOB-Ö-LÖ 39/2025 ZV 106/2025

Titel **Wohnstadt Löhne, Königstr. 61, Sanierung 8-FH geförderter Wohnraum - Elektroarbeiten + PV Anlage**

Beschreibung Wohnstadt Löhne, Königstr. 61, Sanierung 8-FH geförderter Wohnraum - Elektroarbeiten + PV Anlage

ausf. Beschreibung Die Wohnstadt Löhne ein kommunales Unternehmen der Stadt Löhne beabsichtigt die Sanierung eines teilbewohnten (5 Whg. stehen leer, 2 Whg. im EG sind noch bewohnt) Mehrfamilienhauses mit 7 WE in 32584 Löhne, Königstr. 61.

Das Gebäude wurde ca. 1959/1960 in massiver Bauweise errichtet und liegt im Ortsteil Löhne-Bahnhof an einer mittelstark frequentierten Ortstraße zur Kreuzung Brunnenstraße/Königstraße gegenüber vom EDEKA Markt. Direkt vor dem Gebäude befindet sich eine Bushaltestelle.
Die Zuwegung erfolgt direkt von der Königstraße.

Aufgrund der Ortslage der Baustelle sind Beeinträchtigungen Dritter durch die Leistungserbringung auf ein Minimum zu beschränken. Verschmutzungen und Beeinträchtigungen von öffentlichen Verkehrsflächen und Anlagen Dritter durch An- und Abtransport oder durch Bauleistungen sind zu vermeiden oder, wenn nicht vermeidbar, umgehend auf eigene Kosten zu beseitigen.

Es wird empfohlen, dass sich der Auftragnehmer vor Abgabe seines Angebotes über die örtlichen Verhältnisse sowie Art und Umfang der von ihm im Auftragsfalle zu erbringenden Leistungen bei einem Besichtigungstermin informiert.

Elektroarbeiten

Die bestehenden Zähleranlagen der Wohnungen sollen vom Treppenhaus in den Keller verlegt werden. In den Wohnungen sollen die UV nachträglich eingebaut werden, die UV befinden sich derzeit im Treppenhaus. Alle Wohnungen erhalten eine Gegensprechanlage, neue Telefondosen und Antennendosen. Im Treppenhaus und im Kellergeschoss wird der Austausch des kompletten Schalterprogramms und der Beleuchtungskörper (LED Sensor-Leuchten) vorgesehen.

Die Eigenkeller der Mieter werden mit Eigenstrom versorgt. Die Installation beschränkt sich auf eine Ausschaltung nebst Deckenauslass und Leuchte sowie einer Steckdose je Kellerraum.

Das Gebäude erhält auf Beiden Dachflächen eine PV Anlage (Ost- und West Ausrichtung).

Die Wohnungen erhalten eine Kombi Wohnungsstation mit Heizwasser Durchlauferhitzer.

Aufgabenstellung

- Demontage vorh. Elektroinstallation
- Erneuerung der Niederspannungshauptverteilung; Anordnung im Keller
- Verlegen der Wohnungs-Unterverteilungen aus den Treppenhäusern in die Wohnungen

- Erneuerung der elektrischen Installation Einzelkeller
- Erneuerung der Elektroinstallation in den Gemeinschaftskellern
- Treppenhausbeleuchtung LED Sensorleuchten
- Installation einer PV-Anlage jeweils mit 50 m² und einer Peakleistung von 9,10 kW je Dachfläche

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

keine Angaben

h) falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:

losweise Vergabe: ist nicht vorgesehen

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:

Laufzeit/Ausführungsfrist: Die Ausführung der Leistungen soll im Zeitraum vom 01.08.2025 bis 31.01.2026 erfolgen.
Dieser Auftrag kann nicht verlängert werden.

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten:

Zulässigkeit Die Abgabe von Nebenangeboten ist nicht erlaubt.

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nr. 4 zur Nichtzulassung der Angabe mehrerer Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig.

l) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen angefordert und eingesehen werden können:

Die Vergabeunterlagen stehen digital über die Deutsche eVergabe zur Verfügung.
Sie finden das Verfahren unter folgendem Link:
http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/a8c4cde5-c233-4d6b-8566-93b3833b7cb8

m) gegebenenfalls die Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:**Aktivierung der Ausschreibung**

Sie haben die Möglichkeit, dieses Verfahren elektronisch zu bearbeiten und mit der Vergabestelle online zu kommunizieren und Vergabeunterlagen einzusehen/herunterzuladen.

Es fallen keine Lizenzkosten an.

Zur Nutzung dieser Funktionen nehmen Sie bitte über das Portal am Verfahren teil.

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist:

Angebotsfrist 12.05.2025 um 10:00 Uhr.
Bindefrist: 11.06.2025.

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, ggf. die Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:

Kreis Herford
Zentrale Vergabestelle
Amtshausstr. 3
32051 Herford

q) Sprache, in der die Angebote oder Teilnahmeanträge abgefasst sein müssen:

DE

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

Preis - Gewichtung: 100

s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Personen, die anwesend sein dürfen: nicht vorgesehen, nur elektronische Angebote zugelassen

Termin der Angebotsöffnung

12.05.2025 um 10:00 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung

Kreis Herford
Zentrale Vergabestelle
Amtshausstr. 3
32051 Herford
Raum ---

t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

- Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

Zahlungen erfolgen nach § 16 VOB/B.

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaften nach der Auftragsvergabe haben muss:

Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (Formblatt 234) _ falls zutreffend

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:

- Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen (Formular 124) ist mit dem Angebot vorzulegen

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Kreis Herford, Kommunalaufsicht, Amtshausstr. 3, 32051 Herford

Sonstiges:

Zeitpunkt der Publikation: 17.04.2025 - 08:00 Uhr

Änderungsbekanntmachung (07.05.2025 08:56)

Auftraggeber Kreis Herford im Auftrag der Stadt Löhne
Aktenzeichen 20-VOB-Ö-LÖ 39/2025 ZV 106/2025
Titel Wohnstadt Löhne, Königstr. 61, Sanierung 8-FH geförderter Wohnraum - Elektroarbeiten + PV Anlage

Änderungen

Sektion **Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Anstatt: 12.05.2025 um 10:00 Uhr.
Muss es heißen: 15.05.2025 um 10:00 Uhr.

Sektion **Öffnung der Angebote**
Anstatt: 12.05.2025 um 10:00 Uhr.
Muss es heißen: 15.05.2025 um 10:00 Uhr.